



HERZOG

KAMINFEGERGESCHÄFT GmbH

Gänsacker 28a, 5070 Frick
Tel. 062 871 78 74, herzogpaul@bluewin.ch

Kaminfegermeister
Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis
Brandschutzfachmann VKF mit eidg. Fachausweis

Reinigung und Kontrolle von Feuerungsanlagen
Feuerungskontrollen Oel, Gas, Holz / Brandschutz / Beratungen

Gesuch für eine kommunale Brandschutzbewilligung

Gemeinde: **Gipf-Oberfrick**

Bauvorhaben

.....
.....

Standort

Strasse: Neubau
Parzellen-Nr.: Gebäude-Nr.: Anbau
Umbau

Bauherrschaft / Grundeigentümer / Projektverfasser / Qualitätssicherung im Brandschutz

Bauherrschaft:

Strassen Nr.:

Ort: Telefon:

Grundeigentümer:

Strasse Nr.:

Ort: Telefon:

Projektverfasser:

Strasse Nr.:

Ort: Telefon:

QS-Brandschutz

Strasse Nr.:

Ort: Telefon:

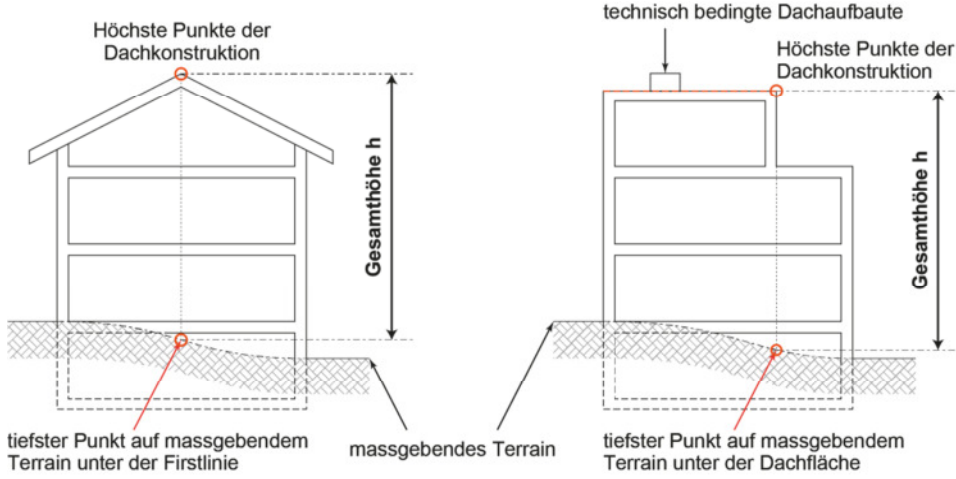
Gesuchsunterlagen ⇒ Dem Gesuch ist beizulegen (1fach)

- Situationsplan / Massstab 1:500 (Katasterauszug)
- Grundrisspläne
- Schnitt- und Fassadenpläne
- Wenn vorhanden die Zulassungsunterlagen allfälliger Feuerungsanlagen, Abgasanlagen usw.
- Wenn vorhanden Brandschutzkonzept (Eintrag der vorgesehenen Brandschutzmassnahmen wie Fluchtwege, Brandabschnitte usw.)

Beschreibung der Baute

Zweck (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Garage, Verkauf, Landwirtschaft usw.)

- Gesamthöhe in Meter



- Grundfläche von Tiefgaragen und Einstellhallen in m^2
- Fläche von \Rightarrow Gewerbebetrieben, Lagerplätze, Lagerflächen pro Stockwerk in m^2
- Fläche von Verkaufsgeschäften und Bürobauten in m^2
- Bauten mit grossen Personenbelegung \Rightarrow Anzahl Personen
- Das Volumen vom Ökonomietrakt (Scheune/Stall) in m^3

Baukonstruktion

Aussenwände:

.....
.....

Innenwände:

.....
.....

Fassadenverkleidungen:

.....
.....

Deckenkonstruktion:

.....
.....

Bedachung:

.....
.....

Gebäudeinhalt

Lagergut	Diesel	⇒ Menge in Liter
	Benzin	⇒ Menge in Liter
	Heizöl	⇒ Menge in Liter
	Gasflaschen	⇒ Anzahl und Menge in Liter
	Holz	⇒ Menge in m ³
	Heu und Stroh	⇒ Menge in m ³

Brandschutzeinrichtungen

Vorhandene bez. vorgesehene brandschutztechnische Einrichtungen (Nasslöschposten, Handfeuerlöscher usw.).

.....

.....

.....

Hydrant vorhanden ja nein Abstand zum Gebäude in Meter

Feuerungs- und Abgasanlagen**Art des Heizsystems**

Fabrikat

Leistung in kW

VKF Zulassungs-Nr. oder Leistungserklärung

Abgasanlage und Installationsschacht

VKF Zulassungs-Nr. oder Leistungserklärung

Weitere Feuerungsanlagen

Fabrikat

Leistung in kW

VKF Zulassungs-Nr. oder Leistungserklärung

Abgasanlage und Installationsschacht

VKF Zulassungs-Nr. oder Leistungserklärung

Bei Produkten die von einer harmonisierten europäischen Norm erfasst sind, entscheidet die Brandschutzbehörde über den Einsatz. Für die Beurteilung ist uns die Leistungserklärung in deutscher Sprache mit den Grundanforderungen für den Brandschutz einzureichen. Der Hersteller muss zudem die werkseitige Produktkontrolle (Aufstellungsanleitung, Einbauanleitung) nachweisen. Eventuell sind uns auch die Prüfatteste der notifizierten Prüfstelle zur Verfügung zu stellen.

Allgemein

Dienstbarkeitsvertrag: Als Alternative zur Einhaltung des halben Schutzabstandes zu Parzellengrenzen kann sofern der Eigentümer der Nachbarparzelle einverstanden aus brandschutztechnischer Sicht ein Dienstbarkeitsvertrag (Grundbucheintrag) erstellt werden.

- Der Dienstbarkeitsvertrag ist **zwingend** im Grundbuch einzutragen.
- Im Dienstbarkeitsvertrag (Grundbucheintrag) muss speziell erwähnt sein, dass beide Parteien sich darüber im Klaren sind, welche brandschutztechnischen Massnahmen ergriffen werden müssen, bei einem Bauvorhaben von einer der beiden Parteien (z.B. Nachrüsten von Brandschutzfenstern, Brandschutztüren, brandabschnittsbildende Wände usw.).
- Eine Kopie des unterzeichneten und rechtsgültigen Vertrags muss mir zugestellt werden.

Anwendung und Kennzeichnung: Beim Entscheid über die Anwendung von Brandschutzprodukten stützt sich die Brandschutzbehörde auf folgende Nachweise

- a) Bei Bauprodukten, welche von einer harmonisierten europäischen Norm erfasst sind oder für welche eine europäische technische Bewertung ausgestellt worden ist, auf Leistungserklärungen zur Grundanforderung "Brandschutz" gemäss Bauproduktengesetz.
- b) Bei allen anderen Produkten auf Prüfnachweise, Zertifikate und Konformitätsnachweise akkreditierter Prüf- und Zertifizierungsstellen sowie auf das VKF-Brandschutzregister.

Baukosten

(ohne Land, Nebenkosten) Fr. _____

Bemerkung

.....

.....

.....

.....

Bestätigung Bauherrschaft / Projektverfasser

Datum: _____

Unterschrift: _____

Kosten der Brandschutzbewilligung

Betrag	_____	Fr.
MwSt.	_____	Fr.
Total	_____	Fr.